**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung

**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

**Band:** 87 (1969)

Heft: 21

**Sonstiges** 

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

# Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Entwicklungen auf technischen und wirtschaftlichen Wirkfeldern geschaffen hat; Heinrich Zoelly, der als Leiter der Maschinenfabrik Escher Wyss und Erfinder des nach ihm benannten Dampfturbinensystems weltweiten Ruf genoss; und Karl Bretscher, der sich als Leiter der Hasler AG Bern und Gründer der «Pro Telephon» um die Konstruktion, die industrielle Fertigung und die Ausbreitung des Telephons bleibende Verdienste erworben hat. Dass der von Curt Keller verfasste Bericht über Heinrich Zoelly den Maschineningenieur ganz besonders anzusprechen vermag, liegt nicht nur an den ausserordentlichen Leistungen des hervorragenden Erfinders, sondern auch an der fesselnden Darstellung, aus der das enge persönliche Mitgehen zu spüren ist. Der Aufsatz ist auch als Sonderdruck erschienen.

#### Neuerscheinungen

Die Luftverunreinigung in der Schweiz. Staubbekämpfung in der Zementindustrie. Reinigung von Abgasen aus Giessereien und Kehrichtverbrennungsanlagen. Staubabscheidung in einem elektro-metallurgischen Werk. Abgasreinigung in der chemischen Industrie. 15 S. A4-Format, einige Tabellen, 16 Abb. Preis 6 Fr. Zu beziehen beim Herausgeber, Schweiz. Vereinigung für Gesundheitstechnik, Postfach 305, 8035 Zürich.

Beiträge zur Spannungs- und Dehnungsanalyse. Herausgegeben von K. Schröder. Bearbeitet von G. Haberland, V. Reimann und J. Träger, Abteilung Spannungsoptik des Instituts für Angewandte Mathematik und Mechanik. Heft 7 der Schriftenreihe der Institute für Mathematik bei der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Reihe B: Angewandte Mathematik und Mechanik. 154 S. mit 122 Abb., 13 Tabellen und 15 Tafeln. Berlin 1968, Akademie-Verlag.

Die Schweiz und die Erschliessung des Weltraumes. Vortrag, gehalten im Verkehrshaus der Schweiz, Luzern, am 10. Mai 1968, anlässlich der Eröffnung der Sonderausstellung «Weltraumtechnik und die Schweiz». Von *U. Hochstrasser*, Delegierter des Bundesrates für Fragen der Atomenergie. 24 S. Luzern 1968, Verkehrshaus der Schweiz.

Mechanical properties of wood-plastic-combinates made of four Finnish wood species by impregnation with methyl-metacrylate or polyester and gamma polymerisation. By J. K. Miettinen, T. Autio, F.E. Siimes and T. Ollila. Publication No 137 of The State Institute for Technical Research, Finland. 58 p. Helsinki 1968.

Periodogrammanalyse mit Analog- und Digitalrechner. Von W. Bechteler. Zum nicht-newtonischen Verhalten des Blutes. Von H.J. Dallwig. Korrelation zwischen Gebietsniederschlag und Abfluss. Von G. Merkl. Die Steiggeschwindigkeiten grosser Luftblasen in wassergefüllten senkrechten Rohren. Von K. Preuss. Heft 2 der Mitteilungen aus dem Institut für Hydraulik und Gewässerkunde an der Techn. Hochschule München. 68 S. München 1968.

Walter Binder; Künstler und Lehrer. Gedächtnisausstellung im Kunstgewerbemuseum Zürich, 24. November 1968 bis 12. Januar 1969. Wegleitung 275 des Kunstgewerbemuseums der Stadt Zürich. Herausgegeben von M. Buchmann. Mitarbeit an der Ausstellung: H. Aeschbach, O. Teucher. Mitarbeit an der Wegleitung: Gestaltung: H. R. Bosshard, Redaktion: U. Müller. Alle Mitarbeiter sind Lehrer der Kunstgewerbeschule Zürich. Zürich 1968, Kunstgewerbeschule und Kunstgewerbemuseum.

Aktuelle Probleme der Geomechanik und deren theoretische Anwendung. XVII. Kolloquium (Ludwig-Föppl-Kolloquium) der Oesterreichischen Gesellschaft für Geomechanik, Salzburg, 26. und 27. Oktober 1967. Herausgegeben von *L. Müller*, unter Mitwirkung von *C. Fairhurst*. 283 S. mit 204 Abb. Wien 1968, Springer-Verlag. Preis geh. 660 S.

## Wettbewerbe

Alterswohnheim in Küsnacht ZH. Die Armenpflege Küsnacht eröffnet auf dem Areal Tägerhalde einen Projektwettbewerb. Teilnahmeberechtigt sind die in Küsnacht heimatberechtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1967 im Bezirk Meilen niedergelassenen Architekten. Ausserdem werden 4 auswärtige Architekten zur Teilnahme eingeladen. Architekten im Preisgericht: E. Pfeiffer (Bauvorstand), Forch, W. Frey, Zürich, W. Hertig, Zürich, und P. Issler, Forch. Ersatzfachrichter ist W. Schindler, Zürich. Für 6 bis 7 Preise stehen 30 000 Fr. und für Ankäufe 5000 Fr. zur Verfügung. Aus dem Programm: Alterswohnheim mit 75 Einzelzimmern, Teeküche und Nebenräumen; Eingangshalle, Büros, Sitzungszimmer, Arztzimmer, zwei Speisesälen, Fernsehraum, Leseraum, 2 Gästezimmern, Gymnastikraum, Nebenräumen; Küchenanlage mit allem räumlichen Zubehör, weiteren Wirtschaftsräumen, Heizanlage, u.a. Personal-Unterkunft: Verwalterwohnung, Hauswartwohnung, 16 Personalzimmer und Nebenräume. Ferner Sammelgarage, Parkplätze u.a. Kindergarten: 1 Raum mit allen Nebenräumen. Schutzbauten für das Alterswohnheim und Räume für die örtliche Schutzorganisation wie Bereitschaftsraum für Kriegsfeuerwehr, Gerätschaftsraum, Mannschaftsräume,

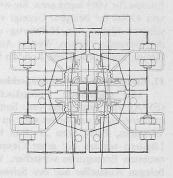
Küchenanlage, technische und sanitäre Räume. Block-Kommandoposten (1 Raum). Anforderungen: Situation und Modell 1:500, Projektpläne 1:200, Einzelzimmer 1:50, Kubikinhalt und Ausnützung (Brutto-Geschossflächen mit Berechnungsschema), Erläuterungsbericht. Fragenbeantwortung bis 30. Juni. Abgabe der Entwürfe bis 31. Oktober, der Modelle bis 14. November. Bezug der Unterlagen gegen Depot von 100 Fr. beim Bauamt Küsnacht, wo auch ein Vorprojekt eingesehen werden kann.

# Ankündigungen

### Schweizer Bausysteme

Die in SBZ 1969, H. 18, S. 367 angekündigte Ausstellung «Schweizer Bausysteme 1» in der Haupthalle der ETH Zürich dauert noch bis und mit 30. Mai.

In Ergänzung des 150 Seiten (fast ausschliesslich Planwiedergaben) umfassenden Kataloges erscheinen anfangs Juni in der SBZ Beiträge, welche die fünf Systeme charakterisieren und vergleichbar darstellen, ferner die Arbeiten der drei Seminargruppen zusammenfassen.



Der Leser wird diese Darstellungen mit Gewinn zur Kenntnis nehmen, wenn er zuvor die interessante Ausstellung samt der auf der Polyterrasse montierten Prototypen besichtigt hat. Auf Wunsch vermittelt die Organisationsstelle für Ausstellungen an der Architekturabteilung der ETH (Leitung Prof. *Heinz Ronner*) Gruppenführungen. Baufachleute möchten wir nochmals auf die befristete Möglichkeit zum Besuch der Ausstellung «Bausysteme 1» hinweisen.

### Ausstellung im Kunstmuseum Bern

Das Berner Kunstmuseum bereitet für die Zeit vom 31. Mai bis 27. Juli 1969 eine Ausstellung des Werkes von *Max Gubler* vor. Eine Auswahl von etwa achtzig Gemälden, ergänzt durch Zeichnungen und Holzschnitte, wird einen Überblick über das gesamte Schaffen des Zürcher Malers bieten, der im vergangenen Mai siebzig Jahre alt wurde.

#### 9. Internat. Aeronautischer Kongress, Paris 1969

Der «9e Congrès International Aéronautique» findet vom 2. bis 4. Juni 1969 an der Ecole Nationale Supérieure de l'Aéronautique, 32 Boulevard Victor, Paris 15e, statt. Das Thema lautet «Moteurs de propulsion des avions, des hélicoptères et des tusées; Réalisations et études nouvelles». Die Einschreibegebühr beträgt 80 ffrs. ohne Kosten für Empfänge und offizielles Nachtessen. Anmeldungen sind direkt vorzunehmen beim Sekretariat der Association Française des Ingénieurs et Techniciens de l'Aéronautique et de l'Espace, 63 Avenue Marceau, Paris 16e, unter gleichzeitiger Überweisung der Teilnahmegebühr. Das Vortragsprogramm kann auf dem Sekretariat der Schweizerischen Vereinigung für Flugwissenschaften, Stampfenbachstrasse 86, Zürich, eingesehen werden.

# Int. Seminar über die Keramik in der Architektur, Cava dei Tirreni (Salerno), 6. bis 8. Juni 1969

Dieses Seminar wird von der Firma «Ceramica artistica, vietri antico» (C.A.V.A.), Cava dei Tirreni, in Verbindung mit dem Centro Internazionale di Ceramica (Rom), der Sezione Disegno Industriale der Universität Neapel und weiteren Organen durchgeführt. Das Thema «La Ceramica nell'Architettura» dürfte bei Künstlern und Designern wie bei Architekten, Technikern und Kunstkritikern auf Interesse stossen. Konferenzsprachen sind Italienisch, Englisch und Französisch Das detaillierte Programm ist erhältlich bei der genannten Firma C.A.V.A., Corso Mazzini, 97, 1-84013 Cava dei Tirreni (Salerno), Italia. Mit der Tagung ist ein internationaler Wettbewerb (mit Preisen bis Lit. 300000) verbunden.

# FIP, Fédération Internationale de la Précontrainte, Kongress in Prag 1970

Der 6. Kongress der FIP soll vom 6. bis 13. Juni 1970 in Prag durchgeführt werden. Auf dem Programm stehen sieben Vorträge prominenter Ingenieure, Kommissionsberichte werden vorgelegt und diskutiert, in Arbeitssitzungen werden Berichte über vorgespannte Brücken und andere Bauten behandelt. Kongresssprachen sind Englisch, Deutsch und Russisch. Mit dem Kongress

sind einschlägige Besichtigungen verbunden sowie eine Ausstellung; schliesslich auch gesellschaftliche Anlässe und Ausflüge für die Damen. Das Vorprogramm ist an folgender Adresse erhältlich: 6. Kongress der FIP, Organisationskomitee, Postfach 107, Praha-6-Dejvice.

## Internationale Kunststoffausstellung, London 1969

Die Internationale Kunststoffausstellung (INTERPLAS '69) wird in den Olympia-Hallen, London, vom 18. bis 27. Juni stattfinden. Sie wird alle zwei Jahre durchgeführt und wurde diesmal vom Europäischen Ausschuss der Hersteller von Maschinen für die Kunststoffund Gummiindustrie als die internationale Kunststoffausstellung in Europa für 1969 anerkannt. Sie wird drei Hallen mit einer Standfläche von 43 500 m² belegen. Gezeigt werden kunststoffverarbeitende Maschinen, Materialien, Halbfertig- und Fertigprodukte aus den führenden Herstellerländern. Weitere Auskünfte erteilt: Derek Page, Dorset House, Stamford Street, London S.E. 1.

#### 11. Europäische Werkzeugmaschinenausstellung, Paris 1969

Die diesjährige Europäische Werkzeugmaschinenausstellung (EWA) wird organisiert vom Syndicat des constructeurs français de machine-outils und findet statt im Parc des Expositions de la Porte de Versailles, Paris, vom 23. Juni bis 2. Juli 1969. Aussteller aus 12 Ländern werden auf einer Gesamtfläche von rund 60000 m² ihre neuesten Erzeugnisse vorstellen. Von den verfügbaren 1019 Ständen belegen Aussteller aus der Schweiz 101 mit einer Fläche von über 5300 m². Die Werkzeugmaschinenproduktion der teilnehmenden Länder beträgt rund 40% der Weltproduktion, so dass dieser Veranstaltung grösster Wert beizumessen ist. Adresse: Commissariat Général de la 11ème Exposition européenne de la machine-outil, 150, Boulevard Bineau, F-92 Neuilly-sur-Seine.

#### Internationale Verpackungstechnische Ausstellung, Brno 1969

Die diesjährige Verpackungsausstellung (EMBAX 69) findet auf dem Brünner Messegelände vom 23. bis 29. Juni statt. Auf einer Gesamtfläche von rund 13 500 m² beteiligen sich 120 Aussteller. Rund die Hälfte davon kommen aus dem Ausland. Zugleich findet am 24. und 25. Juni eine Internationale Konferenz statt, die von der Tschechoslowakischen Wissenschaftlich-Technischen Gesellschaft veranstaltet wird. Thema: Steigerung der Leistung in der Verpackungstechnik. Am 26. und 27. Juni findet eine internationale Papierkonferenz statt. Adresse: Messen und Ausstellungen Brno, Brno Hlinky 104, CSR.

# Kongress über Haltbarmachung und Verpackung von Lebensmitteln

Die Haltbarmachung und Verpackung von Lebensmitteln ist das Thema eines Kongresses, der am 25. und 26. Juni 1969 in Harrogate vom Institute of Packaging veranstaltet wird. Dazu werden etwa 1500 Delegierte erwartet, sämtlich geladene Spezialisten aus der Lebensmittelverpackungsindustrie in aller Welt. Führende britische und ausländische Fachleute werden die Bedeutung neuer Entwicklungen unterstreichen. Zu den Themen gehören: Tendenzen in der Verpackung von Fertiggerichten, Verpackungsentwicklungen in Zusammenhang mit neuen Produkten, Verpackung und Lebensmittelqualität sowie die Entwicklung neuer Maschinen. Gleichzeitig mit dem Kongress wird vom 23. bis 27. Juni am gleichen Ort eine Ausstellung stattfinden, auf der speziell solche Erzeugnisse gezeigt werden, um die es auf dem Kongress geht. Adresse des Organisators: The Preservation and Packaging of Food Exhibition and Congress, Industrial and Trade Fairs Ltd., Commonwealth House, New Oxford Street, London W.C.1.

# Europäisches Treffen für Chemische Technik und ACHEMA 1970, Frankfurt

Die Einladung zu diesem Kongress, der vom 17. bis 24. Juni 1970 in Frankfurt am Main stattfindet, ist erschienen. Interessenten erhalten die 20seitige Druckschrift auf Wunsch von der DECHEMA, Deutsche Gesellschaft für chemisches Apparatewesen e.V., D-6 Frankfurt am Main, Postfach 970146, kostenlos zugesandt.

Das europäische Treffen für chemische Technik umfasst neben der ACHEMA-Tagung die folgenden Veranstaltungen: Eine Festsitzung und Vortragstagung der Gesellschaft Deutscher Chemiker, eine Festsitzung der verfahrenstechnischen Gesellschaft im Verein Deutscher Ingenieure, den «Tag des Deutschen Atomforums» und die DECHEMA-Jahrestagung 1970. Im Mittelpunkt des Kongresses stehen das wissenschaftliche Vortragsprogramm und Fachgespräche an ausgestellten Objekten. Für die Vorträge werden als Themengruppen genannt: Neue Verfahren der chemischen Technik; Elektrochemische Synthesen; Wasser, Abgas, Abfall; Wärmeaustausch; Rektifi-

zieren; Trocknen; Sieben und Sichten; Fördern fester Güter; Mischen, Kneten; Erfassung und Verarbeitung von Messdaten; Füllstand- und Mengenmessung; Physikalische Grossapparate für das Laboratorium (Gaschromatographie, Massenspektrometrie, Mikrowellenspektrographie, Elektronenoptik); Neue Werkstoffe für den Apparatebau. Vortragsanmeldungen zu diesen Themengruppen werden bis zum 1. August 1969 erbeten.

#### Kongress über Sport-, Bäder- und Freizeitbauten, Brünn 1969

Der Tschechoslowakische Verband für Körperkultur und die Internationale Akademie für Bäderkunde und Bädertechnik veranstalten vom 25. bis 28. Juni 1969 in Brünn (Brno) den oben genannten internationalen Kongress, der mit einer Ausstellung verbunden ist. Zahlreiche Besichtigungsfahrten vervollständigen das Programm. Kongresssprachen sind Englisch, Französisch, Deutsch und Tschechisch; für Simultanübersetzung wird gesorgt. Kongresssekretär: Dr. Ing. Miroslav Sanda, Brno, Smetanova 20, CSR.

## Internationale Messe für Bauwesen, Möbel usw., Belgrad

Die Belgrader Messe veranstaltet vom 4. bis 12. Oktober 1969 eine internationale Messe für Bauwesen, neuzeitliche Möbel, Ausstattung und Dekoration von Wohnräumen und anderen Objekten. Sie umfasst den gesamten spezialisierten Bereich des Bauwesens und zeigt die Anwendung der modernen Mechanisierung, die Technik des neuzeitlichen Bauens sowie die letzten Errungenschaften im Konstruktionswesen und in der wissenschaftlichen Forschungsarbeit. Anmeldungen für die Teilnahme werden bis zum 30. Juni 1969 angenommen. Adresse: Belgrader Messe, Bulevar Vojvode Mišića 14, Beograd.

#### 19. Geomechanik-Kolloquium in Salzburg

Am 16. und 17. Oktober 1969 wird im Salzburger Kongresshaus das 19. Geomechanik-Kolloquium abgehalten. Das Hauptthema soll lauten: «Moderner Stollenbau unter besonderer Berücksichtigung des maschinellen Vortriebes». Wir werden das Programm veröffentlichen, sobald es vorliegt. Adresse: Österreichische Gesellschaft für Geomechanik, A-5020 Salzburg, Franz-Josef-Strasse 3.

#### SIA-Ausbildungskurs über praktische Bauakustik, Bern 1969

Die Arbeitsgruppe für Weiterbildungskurse der Sektion Bern des SIA organisiert diesen Kurs mit dem Ziel, dem Baufachmann einen Einblick in die physikalischen Grundlagen der Bauakustik und den darauf aufbauenden praktischen Anwendungen zu vermitteln. Dabei wird die Theorie möglichst kurz gehalten und Probleme behandelt, die besonders im Bauwesen auftreten. Das Programm wird in drei Hauptthemen unterteilt: Schalltechnische Grundlagen, Bauakustik, Lärmbekämpfung an Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagen. Kursleitung: H. Gerber, dipl. Ing. ETH, SIA, Bern. Referenten: Prof. Dr. U. Winkler, dipl. Phys. ETH, Luzern, und Prof. W. Geiger, dipl. Masch.-Ing. ETH, Luzern. Der Kurs findet statt jeweils am Dienstag, 21. und 28. Oktober und 4., 11., 18. und 25. November 1969 von 17.30 bis 21.15 h. Das Kursgeld beträgt 200 bis höchstens 250 Fr. einschliesslich Unterlagen und Imbiss. Das Kursgeld sowie die geeigneten Kursräume können erst festgelegt werden, wenn die Teilnehmerzahl bekannt ist. Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an H. Gerber, dipl. Ing., in Firma LUCO AG, Grünaustrasse 9, 3084 Wabern.

# Internationale Konferenz «Digital Satellite Communication», London

Das Sekretariat FMOI (Fédération Mondiale des Organisations d'Ingénieurs) teilt mit, dass vom 25. bis 27. November 1969 in London eine internationale Konferenz über das Thema Digital Satellite Communication durchgeführt wird. Sie soll als Forum zum Informationsaustausch für digitale Übermittlungstechnik im Hinblick auf Übertragung durch Satelliten dienen; sie wird organisiert von der Institution of Electrical Engineers und der International Telecommunications Satellite Consortium. Weitere Auskünfte sind zu erhalten beim Generalsekretariat des SIA, Beethovenstrasse 1, Postfach, 8022 Zürich.

#### Vortragskalender

Dienstag, 27. Mai. STV Sektion Zürich. 20.15 h im Kongresshaus Zürich, Eingang U. *Otto Bachmann*, Textiltechniker, Umiken: «Die Geschichte der Textilien-Bekleidung im Laufe der Jahrhunderte».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, M. Künzler;

Briefpostadresse: Schweiz. Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich